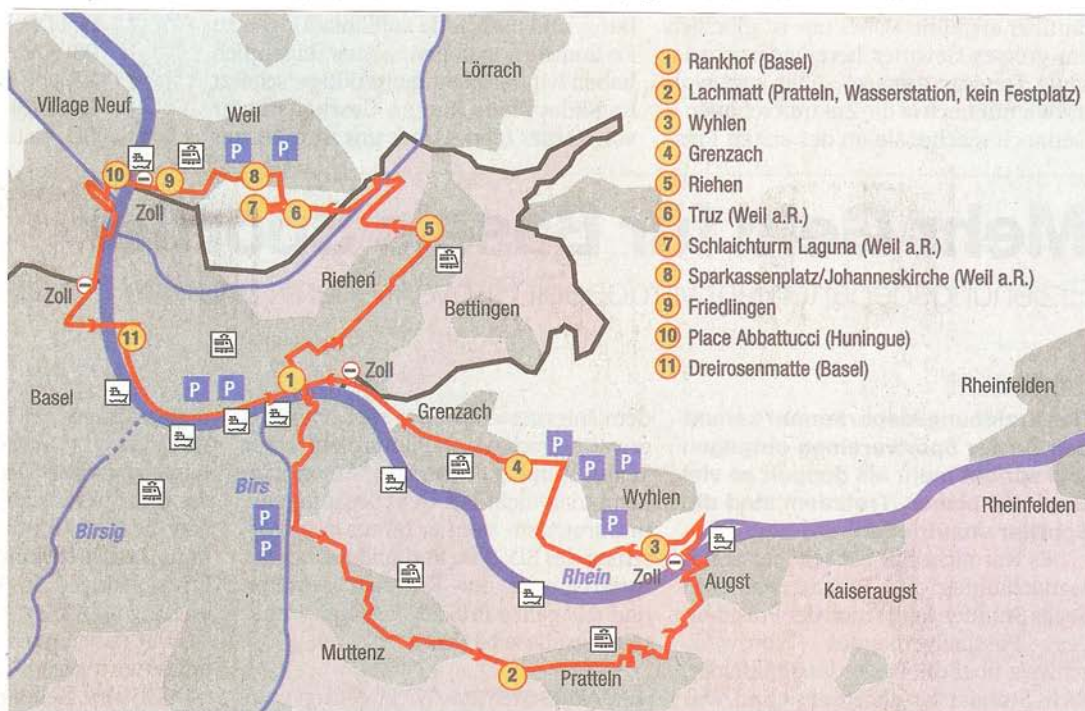


## Einen Tag lang steht die Region im Zeichen der Muskelkraft

Am Sonntag findet der erste slowUp in Basel auf einem 45 Kilometer langen, autofreien Rundkurs statt



**Quer durchs Dreiland.** Beim ersten Basler slowUp werden Grenzen überschritten. Grafik baz

PETER SCHENK

**Jetzt hat auch die Region Basel ihren slowUp. Es ist der 14. in der Schweiz und der urbanste. Die Teilnahme ist gratis: zu Fuss, auf dem Velo oder mit Inlineskates.**

Die Vorbereitungen haben über ein halbes Jahr gedauert, aber nun ist es so weit: Kommenden Sonntag, 16. September, findet in der trinationalen Agglomeration Basel der erste slowUp statt. «Wir möchten die Menschen dazu animieren, sich zu be-

wegen», sagte Rolf Stürm, Basler Grossrat und Präsident des Vereins slowUp Basel-Dreiland, an einer Medienkonferenz in Basel. Am 16. September steht von 9 bis 17 Uhr ein 45 Kilometer langer, abgesperrter Rundkurs für den motorlosen Verkehr bereit; die Sperrung für den Motorverkehr dauert von 8 bis 18 Uhr. Es gibt zwei Schleifen: Die erste führt vom Rankhof in Basel über Riehen, Weil am Rhein über die Dreiländerbrücke nach Huningue und über die Dreirosenbrücke wieder zum Rankhof – sie ist 22 Kilometer lang. Die zweite geht vom Rankhof, der die beiden Schleifen verbindet, über Birsfelden, Muttenz, Pratteln, Augst und Grenzach-Wyhlen nach Basel – sie ist mit 23 Kilometern etwas länger.

**GRATIS.** Die Teilnahme ist gratis. Jede und jeder kann zudem dort einsteigen und wieder aussteigen, wo er möchte. Einzige Regel: Die Fahrtrichtung gegen den Uhrzeigersinn ist vorgegeben. Ausserdem sind Autos, Töffs und andere Motorfahrzeuge vom slowUp verbannt. Es geht darum, sich durch eigene Muskelkraft vorwärtszubewegen, sei dies nun als Wanderer, als Jogger oder Spaziergänger, als Velofahrer oder mit Inlineskates. Der gesamte Rundkurs des slowUps Basel-Dreiland führt fünfmal über Grenzen und überquert viermal den Rhein. «Wer alles fährt, bekommt ein gutes Stück Dreiland mit», sagte Eric Jakob, Geschäftsführer der Regio Basiliensis. Folgerichtig hat der neue Trinationale Eurodistrict Basel das Patronat über den Anlass übernommen. Ausserdem sollen durch den slowUp Gesundheit, regionaler Tourismus und motorloser Verkehr gefördert werden – das Gesamtbudget beträgt 250 000 Franken.

Bei schönem Wetter erwarten die Veranstalter rund 30 000 Teilnehmer. Bei schlechtem Wetter halbiert sich die Zahl – so zumindest die Erfahrung von anderen slowUps in der Schweiz. 13 gibt es

schon, aber der 14., derjenige von Basel, sei der urbanste und der einzige, der durch drei Länder gehe, hiess es an der Medienkonferenz.

**FESTPLÄTZE.** Die Teilnehmer und Zuschauer erwartet ein dichtes Angebot an Festplätzen entlang der Strecke – mit Verpflegungsangeboten, aber oft auch mit Rahmen- und Unterhaltungsprogrammen. Der Hauptfestplatz befindet sich auf dem Rankhof in Basel, weitere sind unter anderem auf der Dreirosenmatte, in Riehen, Grenzach-Wyhlen oder in Weil am Rhein. Auch auf dem Place Abbattucci in Huningue werden Verpflegung und Animation angeboten.

**MEHR PLATZ IN DER S-BAHN.** Die Basler Personenschiffahrtsgesellschaft offeriert auf ihren Linienschiffen die Gratismitnahme von Velos. Ausserdem richtet sie zwischen Weil am Rhein und Huningue ein Shuttle-Schiff nach Birsfelden ein, das stündlich verkehrt (einfache Fahrt 12 Franken, Velo gratis). Die SBB verdoppeln am 16. September zwischen 10 und 20 Uhr das Platzangebot auf der S 3, da sie dann in Doppeltraktion fahren – das Gleiche auf der S 1 am Nachmittag. Ausserdem erhöhen sie die Frequenzen zwischen Badischem Bahnhof, Riehen, Lörrach und Weil.

Die Organisatoren erfuhren bei den Vorbereitungen, dass der Teufel bisweilen im grenzübergreifenden Detail steckt. Vorgesehen war ursprünglich, die Mehrwegbecher an allen Festplätzen abgeben zu können. Das aber ist nun doch nicht möglich. Grund dafür ist das unterschiedliche Depot von einem Euro und zwei Franken. Um zu verhindern, dass sich schlaue Festbenutzer den Unterschied zunutze machen, müssen die Becher dort zurückgegeben werden, wo sie geholt wurden.

> [www.slowup.ch](http://www.slowup.ch)